

Damen Landesliga Gr. 4

RSV Ermingen : TSV Herrlingen III
Samstag, 25.02.2023, 19:00 Uhr

Li und Schillinger bleiben gegen den RSV Ermingen ungeschlagen

Großer Jubel herrschte am Samstagabend bei den Gästen vom TSV Herrlingen III, als Yixuan Li ihr Einzel gewinnen und damit den 8:3-Sieg beim Gastgeber RSV Ermingen perfekt machte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Li und Schillinger, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. In ihrem 11. Saisonspiel waren die Gastgeberinnen vom RSV Ermingen ersatzgeschwächt angetreten und taten sich vielleicht auch deshalb gegen die Gäste schwer. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführerinnen ging es los. Beim 11:9, 11:9, 11:9 gegen Konrad / Bunk fanden Cieslik / Gorny von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Wie ausgeglichen das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz ausgingen. Lange dagegenhalten konnten nachfolgend Wiedemeyer / Brandt beim 2:3 gegen Li / Schillinger. Das Spiel verloren Wiedemeyer / Brandt dennoch im 5. Satz. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Nach den ersten Partien standen sich nun die Topspielerin des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. In vier Sätzen verlor nachfolgend Beate Cieslik ihre Partie gegen Manuela Konrad, in die Konrad im Vorfeld bereits als große Favoritin gegangen war. Die erfolgsbringende Taktik fehlte dann Claudia Wiedemeyer bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Yixuan Li ab dem Start. Cornelia Gorny hatte daraufhin ihre Gegnerin Heidrun Bunk beim deutlichen Sieg in drei Sätzen komplett im Griff, so dass sie der im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Deutlich nach Sätzen war hingegen die folgende Drei-Satz-Pleite von Carmen Brandt gegen Alexandra Schillinger. Beim Stand von 2:4 gingen die Spitzenspielerinnen des RSV Ermingen und des TSV Herrlingen III in die Box. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Beate Cieslik bei ihrer Vier-Satz-Niederlage von Yixuan Li dann doch niedergerungen worden. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Claudia Wiedemeyer bei ihrer 1:3-Niederlage von Manuela Konrad dann doch niedergerungen worden. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Zwischenzeitlich konnte Cornelia Gorny zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor im Anschluss die Partie gegen Alexandra Schillinger, in die sie als Außenseiterin gegangen war, aber trotzdem klar mit 9:11, 6:11, 11:8, 9:11. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 2:7. Carmen Brandt konnte im Spiel gegen Heidrun Bunk einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Kaum Chancen hatte indes Cornelia Gorny beim 0:3 gegen ihre Kontrahentin Yixuan Li, so dass Li ihrer Favoritenrolle, die sie im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 8:3-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach dieser Niederlage heißt es für den RSV Ermingen nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den SC Berg II am 27.02.2023 erfolgreich zu sein. Die Mannschaft des TSV Herrlingen III wird nach nun 3 Siegen in Folge versuchen, beim nächsten Spiel gegen den SV Amtzell II am 04.03.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
RSV Ermingen

Doppel: Cieslik / Gorny 1:0, Wiedemeyer / Brandt 0:1

Einzel: B. Cieslik 0:2, C. Wiedemeyer 0:2, C. Gorny 1:2, C. Brandt 1:1

TSV Herrlingen III

Doppel: Konrad / Bunk 0:1, Li / Schillinger 1:0

Einzel: Y. Li 3:0, M. Konrad 2:0, A. Schillinger 2:0, H. Bunk 0:2